



© Rainer Wührer

Die Erweiterung des Krankenhauses der Elisabethinen in Graz geht auf ein Verhandlungsverfahren im Jahr 2010 zurück, aus dem Domenig & Wallner ZT-GmbH siegreich hervorging und den Generalplanerauftrag übernommen hat.

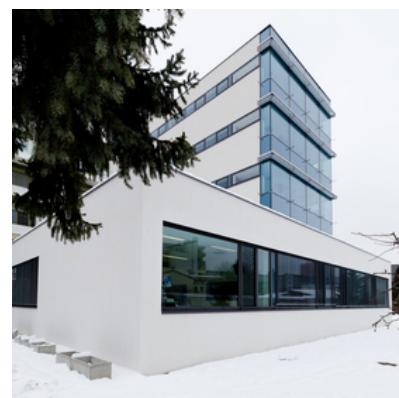
Die Bauaufgabe sah die Neuerrichtung einer, den heutigen Standards entsprechenden, Intensivstation als Zubau an das Hauptgebäude vor. Diese wurde im Erdgeschoß situiert und nach Westen und Süden orientiert. Darüber wurde zur Kapazitätserweiterung der Normal-Pflegestationen diverser Disziplinen (Innere Medizin, Chirurgie, Palliativ Medizin und HNO) eine viergeschoßige Bettenstation errichtet.

Ziel des Entwurfs war es, eine zeitgemäße Gebäudegestaltung als unaufdringliche Fortschreibung des in mehreren Etappen entstandenen Bestandsgebäudes zu schaffen. Auch im Inneren wird diese Haltung deutlich, wo warme Töne ohne allzu starke Kontraste Wohnlichkeit vermitteln und hochwertige Oberflächen Zeitlosigkeit erzeugen.

Über großzügige Verglasungsflächen sind jederzeit Blickbeziehungen zum Außenraum möglich. Die Zimmer der Intensivstation sowie die den Patienten und Besuchern gleichsam zugänglichen „Tagräume“ in den Obergeschoßen sind dem Patientengarten zugewandt, die Patientenzimmer der Sonderklasse hingegen sind südorientiert und haben eigene Loggien-Bereiche.



© Rainer Wührer



© Rainer Wührer

## Krankenhaus der Elisabethinen Graz, Zubau

Elisabethinergasse 14  
8020 Graz, Österreich

ARCHITEKTUR  
**Architekten Domenig & Wallner**

BAUHERRSCHAFT  
**Krankenhaus der Elisabethinen Graz GmbH**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Wendl ZT-GmbH**

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT  
**Generalplan GmbH**

FERTIGSTELLUNG  
**2013**

SAMMLUNG  
**HDA Haus der Architektur**

PUBLIKATIONSDATUM  
**03. Juli 2015**



© Rainer Wührer

**Krankenhaus der Elisabethinen Graz,  
Zubau**

Klare und schlüssige Erschließungswege erleichtern die Orientierung.  
Die sehr hohen baulichen und haustechnischen Ausstattungsstandards werden auch im Bereich der Normalstation fortgeführt.  
(Text: Architekten, redaktionell überarbeitet, Karin Wallmüller)

**DATENBLATT**

Architektur: Architekten Domenig & Wallner  
Mitarbeit Architektur: Di Gilbert Acham, Robert Mölzer  
Di Johannes Dullnigg  
Bauherrschaft: Krankenhaus der Elisabethinen Graz GmbH  
Tragwerksplanung: Wendl ZT-GmbH  
örtliche Bauaufsicht: Generalplan GmbH

Bauphysik: Vatter & Partner ZT-GmbH  
Elektro, HKLS: Grünbichler GmbH, TB Pechmann  
Medizintechnik: DI Scherer  
Brandschutz: Rabl ZT-GmbH

Maßnahme: Erweiterung  
Funktion: Gesundheit und Soziales

Wettbewerb: 2010  
Planung: 2011 - 2013  
Ausführung: 2011 - 2013

Grundstücksfläche: 28.200 m<sup>2</sup>  
Bruttogeschossfläche: 3.200 m<sup>2</sup>  
Nutzfläche: 2.600 m<sup>2</sup>  
Bebaute Fläche: 660 m<sup>2</sup>

**AUSFÜHRENDE FIRMEN:**  
Baumeister: Bauunternehmung Granit GmbH  
Schwarzdecker Isolit  
Fassaden: Metallbau Sternad GmbH  
Lüftung: Hübl Haustechnik GmbH  
Elektrotechnik: Steinkellner GmbH & CO  
HT: Reisinger Installationen GmbH



© Rainer Wührer



© Rainer Wührer

**Krankenhaus der Elisabethinen Graz,  
Zubau**

Medizintechnik: Dräger Austria GmbH

Trockenbau: Ruckenstuhl GmbH

Terrazzo: Schmieder GmbH

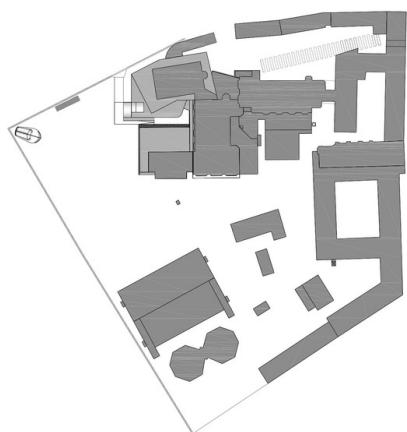
Fenster: Kapo

Schlosser: Temmel GmbH



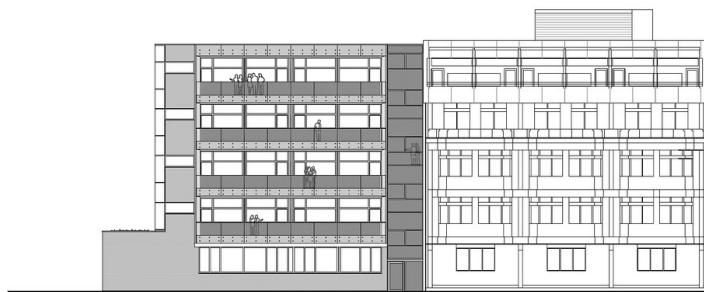
Krankenhaus der Elisabethinen Graz,  
Zubau

Grundriss OG2

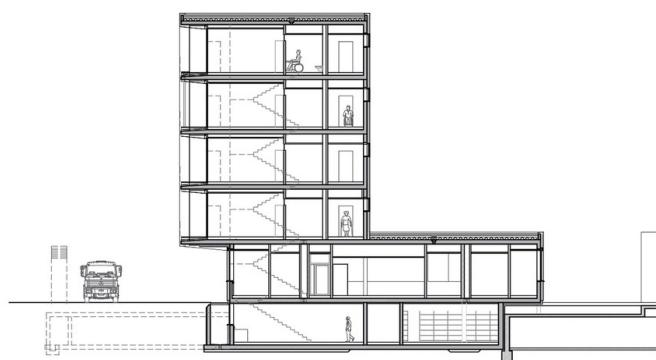


Lageplan

**Krankenhaus der Elisabethinen Graz,  
Zubau**



Ansicht Süd



Schnitt



Grundriss EG